

	<p>Objekt: Tulpenbecher der Michelsberger Kultur von Rübeland</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Sammlung: Michelsberger Kultur (ca. 4.300-3.400 v. Chr.)</p> <p>Inventarnummer: HK-Nr. 68:172b</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Die wohl auffälligste Gruppe im Keramikspektrum der Michelsberger Kultur bilden die Tulpenbecher. Erscheint die frühe Form noch plump und beutelartig, wirkt diese entwickelte Form aus einer bis zu 50 cm dicken Kulturschicht der Rübeler Baumannshöhle schlank, ja fast elegant. Kennzeichnend ist die vorherrschende Rundbogigkeit sowie die Verzierungsarmut. Weitere typische Formen sind Ösenkranz- und Ösenleistenflaschen, Knickwandschüsseln und Arkadenrandgefäße.

## Grunddaten

Material/Technik: Keramik  
Maße: H: 23 cm

## Ereignisse

Gefunden	wann	1965
	wer	
	wo	Rübeland
[Zeitbezug]	wann	Neolithikum (5500-2000 v. Chr.)
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Gefäß

- Keramikgefäß
- Michelsberger Kultur
- Tulpenbecher (Michelsberger Kultur)

## Literatur

- Meller, H. (Hrsg) (2008): Lebenswandel: Früh- und Mittelneolithikum. Begleithefte zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 3 Halle (Saale), 47f..
- Schlenker, B. (2001): Bauern in der Perlengrotte. In: H. Meller (Hrsg.), Schönheit, Macht und Tod. 120 Funde aus 120 Jahren Landesmuseum für Vorgeschichte Halle. Begleitband zur Sonderausstellung, Halle (Saale), 208f..
- Schunke, T. (1994): Michelsberger Kultur. In: Beier, H.-J., Einicke, R. (Hrsg), Das Neolithikum im Mittelbe-Saale-Gebiet und in der Altmark. Eine Übersicht und ein Abriss zum Stand der Forschung, 129-143..